iesbadener Tagblatt.

Tald Word Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben, grund 201 nod gantings

h. 86.

nd a cleitu

E. on f

er d.

nts la I cine

bh, i

edes 1 derive

1518

9

peres .

g

t zu bein 21. hes !

. DO

ierin .

n wol Näb

Samfing Den 12. April mail of and agrae production

Die nächste Nummer d. Bl. nach den Osterntagen erscheint Dienstag den 15. d. Mits. neigen, welche darin Aufnahme finden sollen, iebe man geft heute Vormittag ims abzugeben. Die Expedition.

m berrentoler Wagen, welcher längere Zeit auf dem hiesigen lartiusplatz gestanden hat, ist von der unterzeichneten Polizei-deion bei Seite gestellt worden. Der Eigenstlimer wolle sich hier den. Der Königl. Polizei-Director. Biesbaden, den 10. April 1873. J. B.: Höhn n.

Hontag den 21. April 1. I., Bormittags 10 Uhr ansangend, men in den nachstehend verzeichneten sistalischen Walddistricten dende hölzer an Ort und Stelle zur Versteigerung:

a) im Ronnenbuchwald 1. Theil:

13 Raummeter gemichtes Pringetholy und

b) im Nonneneichwald:

G Naummeter siesernes Brügelholz.

Der Anfang wird im Nonnenbuchwald mit Nr. 1 gemackt.

Chansechaus, ben 9. April 1873.

Der Obersörsier. Sepmad.

Solzversteigerung.

game? dontag den 21. April d. J. Morgens von 10 Uhr ab follen in niskalischen Waldvistricke Eselsköpschen 1r und 2r Theil die berzeichneten Bolger, als:

38 Raummeter buchenes Cheitholy, Bodode 1995 370 Armippelholz, doublie 8940 Stild buchene Reiferwellen,

735 Raummeter buchenes Stodholy

Ort und Stelle öffentlich meiftbietend verfteigert werben.

Ort und Stelle öffentlich manuschen No. 1. dersammlung der Käufer bei Holzsloß No. 1. dambach, den 9. April 1873. Der Königt, Oberförster. Müller.

Bekanntmachung.
Das Militär-Ersah-Geschäft pro 1873 betr.
Das Rreis-Ersah-Geschäft für die Stadt Wiesbaden pro 1873
wet am 7., 8., 9. und 10. Mai c., sebesmal Morgens 7 Uhr mingend, in dem Rathhaussaale Markifraße 5 stat.

Die bis jum 31, December 1853 gebornen militärpstächtigen Leute, weberen Militär-Berhältniß noch feine feste Bestimmung getroffen werden hierdurch aufgefordert, sich in dem Musterungstermine Finden.

der Ersappflichtige wird durch eine an ibn gerichtete Borladung Rreis-Erfat Gefchäft noch fpeciell eingelaben und es verfällt erseinige, welcher dieser Borladung keine Folge eistet, in eine Gelostrase von zehn Thaler oder utbrechende Gefängnisstrase, auch kann dessen gefängliche Vorsührung versügt werden.

Mußerdem verliert der Ungehovsame die Berechtigung, an der koolung Theile und der Resignationes

di. Dojung Theil zu nehmen und den aus etwaigen Retiamations-

gründen erwachsenden Anfpruch auf Zurudftellung beziehungsweise Befreiung bom Militardienfte. Der Oberburgermeifter. Wiesbaden, den 4. April 1873. 2ang.

Befanntmachung.

Da die Eichengsgeschäfte erheblich abgenommen haben, so werben solde von jeht an nur noch am Donnerstag jeder Woche vorgenommen und bleibt die Eichstelle im alten Rathhause an den fibrigen Tagen geichloßen.

gen Tagen geichloffen. Biesbaden, den 9. Merit 1873. und 391 Der Oberblirgermeifter.

Befanntmachung.

Dienstag den 15. d. M., Bormittags 9 Uhr ansangend, sollen in der Billa Parsstraße Nr. 2 Ranave's mit Stühlen, Tische, Aleider- und andere Schränke, Spiegel in Goldrahmen, Betistellen, 1 Flügel von Streicher, 1 neufilderne Subpenterrine, ein aut erhaltener Feuerberd mehst kupsernem Wasserichts, kupsernes Küchengeräthe, Oesen, Hängelamben, Leuchter, Spydssiguren, Porzellanden, Rouleauxstangen, I Feuersprife, Gartenstühle 20. gegen gleich bagre Zohlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. April 1873. Der 2te Bürgermeister. mirati Cousting ist

Fournirversteigerung. Ill nogen nochson Dienstag ben 18. d. M. Vormittags 10 Uhr jollen in dem hiefigen Raihhause eine Parkhie Nusbaum- und Mahagoni-Fournire gegen

gleich baare Zahlung verfleigert werden. Wiesbaden, den 9. April 1873. Der 2te Burgermeister. 1373

Bekanntmachung.
Dienstag den 15. d. Mts. Bormittags 11½ Uhr sollen in dem Hose des Pfarthauses Louisenstraße 30 dahier alse Borde, mehrere Karren alte Pflastersteine und altes Suß versteigert werden.
Wiesbaden, den 10. April 1878.

Der Lie Bürgermeiser.

Befannimachung. Mittwoch den 16. d. M. und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Vormittags O Uhr anfangend, will Fraulein Elise Wittermann dahier in dem Huge Röderstraße 33 verschiedene Mabilien, wobei mehrere Pluste und Atps-Garnituren, ein Spiegelschrank, Glas- und Afeiderschranke, ein Secretär, Wasch, Nachtund andere Tische, Kommoden, Teppicke, odase und dierectige Spiegel, Vilder, vollständige Betten mit Roßhaarmatraßen und Sprungsfederrahmen Fentersollerien ein Gaglüsten Glas Norsellau ein feberrahmen, Fenftergallerien, ein Gastüftre, Gias, Borgellan, ein großer tupferner Reffel, Walchbutten und fonftige Saus- und Kilchen-

geräthe 2c., gegen gleich baare Zahlung bersteigern tassen, Die Gegenstände konnen am 12. und 15. b. M., von Kornuttags 12 bis Nachmittags 2 Uhr angesehen werden. Wiesbaden, den 8. April 1878. Der Lie Bürgermeister.

Bersteigerung von Stickereinsachen.
Donnerstag den 17. d. M. Nachmittags 2 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhaussaale eine Parthie Stids und andere Wolle, alle Arten Perlen, Schmelzpersen für Schellenzuge, Fod- und andere Seide, Soniache in Seide, Goldsaben, Stramin, Stickmusser, Korbel,

hatelnabeln, Bejatband, Stahlnabeln und Ringe, jodann Reifeteppiche, Bugel- und Pferbebeden gegen gleich baare Bahlung verfteigert werben.

Wiesbaden, den 7. April 1873. 551

Der 2te Bürgermeifter. Coulin.

Befanntmachung.

Samstag den 12. April c. Nachmittags 5 Uhr wird die Beisuhr von 30 Klaster Holz aus dem Stadt-walde District Neroberg, sowie das Spalten, Aussehen und Jerkleinern dieses Holzes in dem Kathhause Jimmer No. 1 offentleinern dergeben.

Wichbaben, den 10. April 1873. 3m Auftrage:

Bell, Bürgermeiftereigehülfe.

Befanntmadjung.

Dienstag ben 15. April c. Bormittags 10 Uhr merben in bem hiefigen Stadtwalbe Diffrict Rabentopf und Meroberg

1650 Stild Beichholzwellen (theils Dedreifer), won

5 Raummeter buchenes Brügelholz, (Anbruch) und 300 Stud buchene Wellen

öffentlich berfteigert.

Sammelplat an der Beau-Site. I and Dieshaden, ben 9. April 1873. 3m Auffrage: 3m Auffrage: 4 vod mi Sell, Bürgermeiftereigebulfe.

Eurhaus zu Wiesbaden.

Sonntag ben 13. April Nachmittags 8 Uhr und Abends 71/2 Uhr Concert.

Montag den 14. April Nachmittags 3 Uhr und Abends 71/2 Uhr

Bei gunftiger Bitterung finden die Rachmittags-Concerte an biefen beiben Tagen im Freien ftatt.

manipul med si sollor soll di anniem Städtifche Cur-Bermaltung. F. Den'l.

Curhaus zu Wiesbaden.

Concerte des städtischen Curorchesters.

PROGRAMME.

Sonntag den 13. April Abends 71/4 Uhr:

Sonntag den 13. April Abends 7½ Uhr:

1. Marsch aus "Athalia" von Mendelssohn.

2. Jubel-Ouverture von C. M. v. Weber.

3. Osterhymne. Melodie aus dem 15. Jahrhundert, für Streich-Orchester beärbeitet von W. Taubert.

4. In einem kühlen Grunde, da geht ein Mühlenrad. Walzer-Idylle von K. Müller-Berg haus.

5. Friedensfeier. Ouverture mit Benutzung des Chorals: "Nun danket alle Gott" und eines Motivs aus "Judas Maccabäus" von Händel, componirt von Karl Reinecke.

6. Nocturno für Violine und Viola d'amour von Kral, vorgetragen von Herrn Concertmeister Asbahr und Herrn J. Kaiser.

7. Die Fischerinnen von Procida. Tarantelle (op. 82 No. 12) von Joach. Raff.

8. Ouverture zu "Wilhelm Tell" von Rossini.

Montag den 14. April Abends 71/s Uhr:

1. "Dein Leben schied, dein Ruhm begann". Marsch v. K. Müller-

Berghaus.

Ouverture zu "Die Hugenotten" von Meyerbeer.

Adagio aus dem 5. Concert für Violine von David, vorgetragen von Herrn Schotte.

Aufforderung zum Tanz von C. M. v. Weber.

Meeresstille und glückliche Fahrt. Ouverture von Mendelsschn

delsschn.

Romanze für Violoncell v. Goltermann, vorg. v. Hrn. Curth.

Moment musical von Fr. Schubert.

Zweite ungarische Rhapsodie von Fr. Liszt, für Orchester bearbeitet von K. Müller-Berghaus.

Wiesbaden, den 10. April 1873. Städtische Curverwaltung.

F. Hey'l.

Teuerhahnen=Abtheilung.

Samstag den 12. April c. Nachmittags 4 Uhr: Uebung ber theilung. Die Mannschaft hat sich in Unisorm einzufinden. Der Brand-Direct

Scheuret.

reuerwehr.

Die herren Führer ber Feuerwehr werden zu obiger Uebung gelaten und wollen fich in dem Rathhaushofe einfinden. Rad Uebung wird ber bon bem Gewerbe-Berein angetaufte Erin probirt werden. Es ladet ein Der Brand-Dire vommun Der Brand-Dire

feuerwehr.

Die vorgeschriebene Uebung ber Gesammt = Feuerwehr

Die Feuerwehr wird um 4 Uhr durch die Signalisten alam und nimmt, mit den Abzeichen (Uniform) versehen, mit Maschinen und Geräthen Aufftellung an der Marktichule.

Die Herren Führer wollen sich zur Instruirung um 4 Un

bem Feuerwehrthurm einfinden.

Ben Feuerwehrten einzuben.
Rach & IX der Feuerwehr- und Löschordnung werden bei welche ohne genügende schriftliche Entschuldigung fehlen, bestwicken Wieshaden, ben 9. April 1873. Der Brand-Dirent

Scheurer.

Vorbereitungsschule.

Aufnahme: Montag ben 21. April Bormittags 9 Uhr im & gebäube Oranienstraße 7; die Anmeldungen vor jenem bei dem Unterzeichnefen, Dranienftrage 5, unter Borlage des 6 scheins, Impficheins und event. des letten Schulzeugnisses. In des Schulcursus: Dienstag ben 22. April Bormittags 9 Ufr Wiesbaden, den 9. Upril 1873, auf man Rettor Bold

Höhere Bürgerschule,

Aufnahme-Brufung: Montag ben 21. April von Morgens 80 an im Schulgebaube Oranienstraße 7; Anmelbungen baju bet bei dem Unterzeichneten, Oranienftraße 5, vom 16. April ab Borlage 1) des Geburtsscheines, 2) des Impf: de Revaccinationsscheines, 3) des letten Schulcumistes. Ansang des Schulcursus: Dienstag den 22. April 18 mittags 10 Uhr.

Wiesbaden, ben 9. April 1873. Reffor Pola Mittwoch ben 16. April 1. 3. Morgens 9 Uhr wird p Auftrags Königlicher Hospital-Commission bie Ausfuhr ber D grube bes hiesigen Civil-Hospitals öffentlich an ben Wenigsisch ben auf dem Bureau der unterzeichneten Berwaltung vergeber

Wiegbaden, den 8. April 1873.

Königl. Civil:Hospital:Berwaltun

Webilienversteigerung. Mittwoch den 16. und Donnerstag den 17. April c., De 9 Uhr anfangend, laffen die Erben ber verlebten Frau 0 bon Grunne in beren Billa ju Eliville eine große Angahl baum-, Mahagoni- und Palisander-Möbel, als Kommoden, Klischränke, Bücherschränke, Bettstellen, Nachttische, Sessel, Stühle, nape's, Etagere, Toilettspiegel, Theetische, Auszugtisch, Schulz und sonstige Tische, sowie sämmtliche Bettungen und Roßbaartrazen, Kupfergeräthschaften, Porzellan- und Glaswaaren, Kath

heu und Stroh gegen baare Zahlung versteigern. Eltville, ben 7. April 1873. Der Der Bürgermein Bott.

Zuiolge Austrags Königl. Amtsgerichts dahier jollen Sam den 12. 1. Mits. Nachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause: 1) 1 Standuhr mit Glasglode, 1 Spiegel mit Goldrahme, 20 bilder und 4 Stüd Bilder mit Goldrahmen,

2) 1 vollständiges Bett, 1 runder Tijch, 1 Kommode,

1 Rleiberichrant, 1 Schreibpult, 1 runder Tisch, 1 Nachtisch, 1 Ranape und 1 Riichenschrant

gert werden. esbaden, den 9. April 1873.

irecto

ret.

Ter.

hr i

ntif i

4 116

eftrait

im 6 em

3 flat

ab n

f= 0

ipril 3

3 o lat rd p

er D

gilfoti jeben

Mot

II O

jahl. Kiihle

dini

use:

1e, 20

ireda 13 et.

Der Berichts-Erecutor. Rüder.

Wiesbaden.

in 300plastische Garten, dessen zahlreiche Thiergruppen und vermehrt sind, ist neu arrangirt und höchst interessant seine, zu handelnden Gruppen, zusammengestellten Thiere, kämpsende, gehehte und übersallene Hische, Wildeber von angesallen, Rehgruppen, Dachs am verbolzten Bau mit Borstehhunde auf Fasanen, Abler mit Beute, Löwe mit we, Jaguar und Leopard auf der Lauer, Lama vom Silbersübersallen 20.

mmtliche Thiere find nach ihren Eigenthümlichteiten auf natür-Rasenstäschen und Pflanzen, in Erd- und Baumhöhlen, am n, zwischen Hügeln und Felsen aufgestellt. 1366

Ofter-Ausstellung.

e Eröffnung derfelben zeige hiermit ergebenft an. Zugleich

M. Momberger, Conditor, Langgaffe 38.

Connenbera.

beiden Ofterfeiertagen, sowie jeden Sonntag Flügelmufit mit Begleitung statt, wozu höflichst P. Wüst. 9825

Gein till Uhr. F m ersten und zweiten Feiertag: Frisch gebacene de und Flügelunterhaltung mit Begleitung, wozu nblichst einladet

Wehnert, zur Rheinluft in Schierstein.

m damit zu räumen, vertause ich sehr gut abgelagerte garren noch zu 12 fl., 14 fl. und höher das Tausend. Moritz Schaefer, Webergasse 23. 118 8TG gu bibl

Binger Cement-Kalk

Aug. Havemann, Mheinstraße 32. ichelsberg 3 bei Wwe. Birnbaum find fortwährend htugen und kleingemachtes Holz zu haben; auch ist bit eine große Badewanne von Zink und ein großes reibpult zu verlaufen.

iegelfohlen bei Aug. Havemann, in Waggons und einzelen Maltern

Rheinstraße 32.

Sofort billigft Taunusstraße 17, 4. Stod, gu bertaufen: tung Kanape, ein Waschtisch mit Schublade, ein einthüriger eichtrant, ein nugbaumener Nachtlich, Mies noch gut. 1342 n sehr startes Thor von Cichenholz ist zu verlaufen. Näh. 1341 1341

met Bettstellen und eine große Unricht zu verlaufen Dichels-1325

n Sandtarren ju verlaufen Doghemerftrage 4.

meisten Badhaus zum weißen Schwanen zu verkaufen.

Gin Lebrling

guten Schulkenntnissen wird für das Comptoir eines der größten beschäfte gesucht. Näheres in der Expedition. 1391 Arbeiter werden gesucht von A. Weber, Kunst und Handelsgärtner. 1387

Saalbau Nerothal.

Um zweiten Ofterfeiertage, Nachmittags 4'/. Uhr no H I ma solanfangend:

Große Tanzmufit,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsboll

i frida Wuller (1, und 2 Bel Chr. Hebinger.

Meinen Freunden und Befannten die Nachricht, daß ich die Wirthschaft zum "Rathskeller" Markiftrage 20, übernommen und an den Ofter-Weiertagen eröffnen werbe.

> Achtungsvoll J. Ebbecke.

1382

Bockbier

per Glas 5 fr. mahrend ber Ofterfeier-

K. J. Nicolai, Römerberg 13. 1365

Hock-Bier

u 5 fr. per Blas mabrend ber Ofterfeiertage. Restauration Thomae, Langgoffe 12.

6. Café Schiller, Goldgasse Fortwährend: Pfungftadter Export:Bier. 1374

maled em Hotel Dasch.

Eine ausgezeichnete Sendung Stragburger Bier ift angefommen, welches über die Reiertage in Bapf genommen wird. 1360

Auf die Feiertage erlaube ich mir anzuzeigen:

Alle Arten feines franz., ital. und deutsches Geflügel,

Frische Schneehühner und hühner.

in Gemüsen:

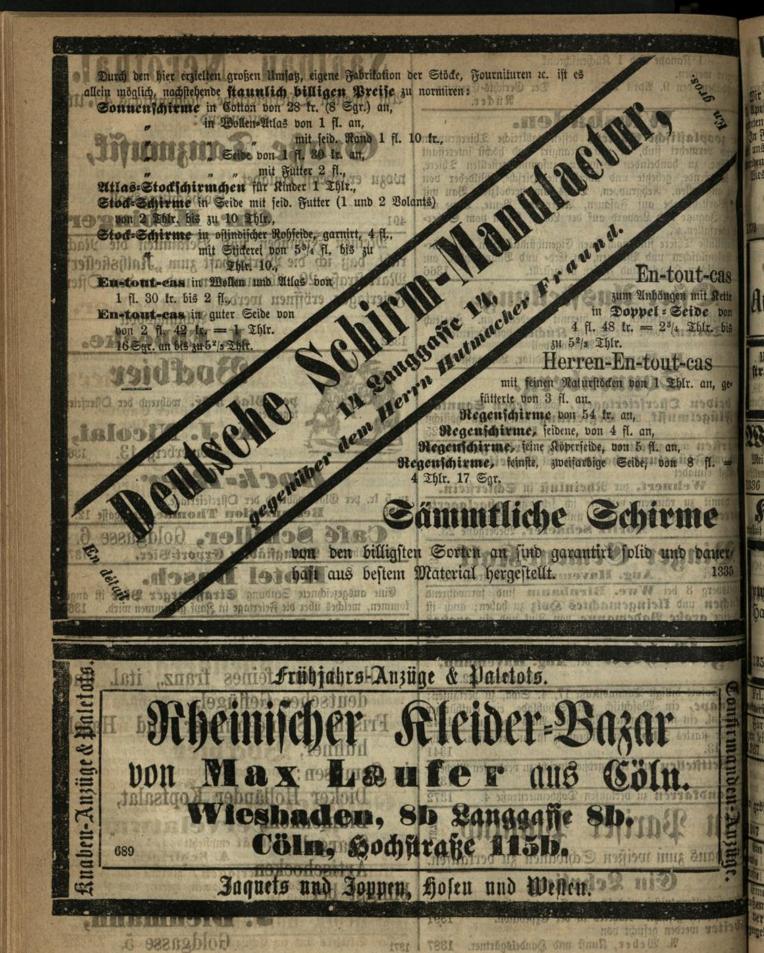
Dicker Holländer Kopfsalat, Blumenkohl,

Spargeln, Artischocken

billigst bei

J. Dichmann, Goldgasse 5.

1372



Wieshadener Gasbeleuchtungs

gir machen hiermit befannt, das unsere Gesellschaft mit dem ppil laufenden Jahres sich aufgelöft hat und in Liquidation

nen ift. Folge beffen fordern wir unfere Gläubiger wiederholt auf, fich ms gu melden und ersuchen unfere Schuldner, die uns guttom-Beträge baldigft an uns gelangen zu taffen. wall migebaben, ben 12. April 1873.

Bicsbadener Gasbelendtungs:Gejellichaft in Liquidation. Im Auftrag der Liquidations-Commission:08

Flace le.

18

tte

ion

Ditermontag:

Abfahrt von Biebrich 63/4 11hr Morgens.

Unfere Wohnung befindet fich von heute an Rero-

fraße 26. Catharinus, Baber und fläht. Heilgehillfe. Elise Catharinus, Debamme 1356

wobnunas: Ascranderuna

Min Geschäft nebst Wohnung befinden fich von beute an obere Webergaffe 42, 2. Gtage.

G. Dieudonné, Alaviermacher.

Karl Möhrig, Säfnergaffe 3. 1311

Mein Geschäftstofal und meine Wohrung befinden fich feit tent I. April in meinent danse kleine Burgftrage 12. sargar A. noo

vingertes Leaguilled Trobrand. ш 28аддрийабипаеп. 1854 dan nedalien mus stan Poffattler einemanniel

d. M. Wirth, Sprachlehrerin und beeidigte Ueber-rin, wohnt Friedrichstrusse 2.

Diejenigen, welche an jyphilitischen Krantheils-Erscheinun-iden, Sprechftunden von 9—16 und von 2—4 Uhr. Chr. Loewe, practischer Wundarzt, Nerolließe 13.

Berrenbinden und Cravatten, leinene Kragen und Manscheiten, Sosenträger

Georg Hofmann, Langgasse 33.

noch wenig gebrauchter Roffer und niehrere Herrenrode, ein schwarzer Rellnerfrad sind billig zu versansen Taunus 147, Sinterhaus Parterre, du Honort, onitiones 1812

ne fehr rentable Billa in ber Rabe ber Gurantegen mit im ichattigen Garten (Bauplatt) ist mit oder ohne Inventar erfausen. Offerien unter G. 12 in der Expedition d. Blattes THE CARS SPEERS OF PRINCIPLES OF PRINCIPLES

hiitzenhaus

Dem berehrlichen Bublitum empfehle diefen ichon gelegenen Blat jun Abhalten bon Festlichteiten, Gffen und Raffeegefell-

Ausgezeichnetes Lagerbier. Mit Hochachtung

Ed. Chedell. tomeriaal.

Montag ben 14. April (am zweiten Oftertage):

Grosse Tanzmusik.

Für gute Speifen und Getranke ift beftens Sorge getragen.

Becker.

belenmine.

Am 1. und 2. Ofterfeiertage bei glinffiger Witterung:

Drokes Militär: Concert

ausgeführt von Mitgliedern der Boer Capelle. Entrée 9 kr. Anfang 4 Uhr.

Brogramme an der Raffe. Bu gutigem Bejuch ladet freundlichft ein 1349

J. Becht.

Gasthaus zum Guttenb

Mm 1. und 2. Ofterfeiertage von 4 Uhr an: Concert, wogu höflichst einladet H. Schäfer.

Hôtel Rellevue.

Am 1. Offerfeiertage Radmittags 4 Uhr:

dad, Chillerplay 2.

von ber Capelle bes 88. Regiments unter Leitung ibres Capellmeifters Serrn Baunack.

Sonnenvera.

Ofter-Montag findet in der goldnen Krone in Sonnenberg wohlbefette Tanzmufit und Ofter-Dienftag Flügels Unterhaltung ftatt, wogu freundlichft einfabet

9742

1362

per Schopper, 4 fr. während der Ofterfeiertage in meiner Wirthichaft. L. Waas, Marktplat 11.

Schinken, Cervelatwurst

anerfannt feinster Qualität empfiehlt 1818 A. Schirmer, Markt 10.

Unterhosen und Unterjaden, gestridte und gewobene Strumpfe und Soden für Damen, herren und Kinder in allen Qualitäten billigft bei

Georg Hormann, Langgasse 33.

Drei Stuhle und ein Edichrant gu bert. Romerberg 7. 1915



Ede der Gold: und Dengergaffe. Frijd eingetroffen: Alle gangbaren Fluß: und See: Silberforellen aus dem Bodensee (im Ausschnitt), Kieler Sprott und Budinge, Bratbudinge, Daififche zc.



Grand-Hôtel und Bäder zum Schützenhof.

Heute Samstag:

heute Samstag den 12. April in bem neuher: gerichteten Lotale

Bafnergaffe 16 in dem Saufe des herrn Guthmann. - Für reine

Beine, gutes Bier, sowie warme und talte Seifen ju jeder Tageszeit wird Sorge getragen. Bu gablreichem Besuche labe meine Freunde und Befannte,

sowie ein verehrliches Bublifum höflichft ein.

1389

Heinrich Spahlinger.

zoternaot.

Am 2. Ofterfeiertage findet im "Gafthaus jum Baren" große Zangmufit flatt, wogu freundlichft einladet

K. Rieser Wwe. NB. Am 3. Ofterfeiertage findet in meinem Saale Flügelmufit statt. 1338

Schweineschmalz per 1388 Mondel, Schillerplat 2.

Echarpes & Schlei

in Seide, Crêpe de Chines und Bolle, bas Reuefte, billigft bei

F. Lehmann, Gologaffe, Ede bes Brabens.

Trodene, buchene Diele ju Wertbanten, Belle, Gichen-, Rugbaum-, Zweischenbaum-, Lerchen-Diele, lettere zu Hausthoren, zwei einthürige Rleiberschränte, ein gebrauchter Rüchenschrant, eine tannene Bettfielle, eine hölzerne Gartenbant find zu verlaufen. Rah. Adelhaidstraße 5. 1282

50 Stud Maurer- und Speis-Gimer find billig zu verifen bei Ph. Barth, Romerberg 35. 1368 faufen bei

ouveautes

in Blumen, Febern, Banbern, Tüllen, Spigen, Schleiern bei CHEVILLOVE F. Lehmann,

Goldgaffe, Ede des Grabens. Berichiedene Mobel find abreisehalber aus ber hand zu ber-taufen Taumusstrage 57 Parterre links. 1361 1361

Ropf= und Lattig=Salat ift fortwahrend zu haben Wellripfrage 23. 1383

Goldgaffe 16 ift ein gebrauchter Rinderwagen gu bert. 13737

Gin Schreibpult (zweifigig) wird ju taufen gefucht Friedrichtiffle und ein Edichrant zu verk. Romerner

Gesang- und Gebetbücher

in eleganten und einfachen Einbanten empfiehlt 15135 Wilh. Sulzer, Marftfirage 34 im Ginbem

in allen Gattungen bei ftets frifder Baare gu ben befannten Preifen.

W. Winter, ti. Webergaffe 5.

307

l. Schlachter,

6 Langgeffe 6, Fabriflager in Alfenide-Waaren Magazin

Haus- & Küchen-Einrichtungen.

Fila und Scidenhate mercen fon und fonell aufgearen bei F. A. Pfeiffer, Dogheimerftrage 39. Bestellungen berselben werben besorgt durch om J. P. Maurer, Metgergasse 31 12513

Assmus. Linemamer

Alle Reparaturen werden auf das Bunttlichfte und Sond unter Garantie beforgt, fowie alle Arten

Spieldosen & Winsitwerke

beftens wieber bergerichtet.

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und neue Testamen mit Bfalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprai empflehlt ... Ph. Gärtner, Ablerstraße 40. 90

DDI3: S

bon August Havemann, Rheinstraße 32,

empfiehlt: Brima Ruhrfohlen für Dfen- und Berbbrand. Saartohlen für Bädereien 2c. in Waggonladungen. Kleingemachtes Tannenholz zum Anzünden und Bucht

scheitholz zu den billigsten Tagespreisen. Ferner halte auf Lager und empfehle:

Binger Cement-Kalt in Saden, und nehme Bestellung auf Waggonladungen an. Duntelgelber Gartenties in lleinen Quantitäten jom

als auch in gangen Waggons.

Gin neuer Getretar, eine Bajdmange mit einer Bord eine große Waschbütte, ein großer Bügeltisch und berschiedene an große Tische, die fich für eine Wirthichaft eignen und sonstige chiebene Sachen, Die fich filr eine Bafderei eignen, find gu verla Meroftraße 41.

Detgergaffe 8 find 4 Chaifenrader billig ju vert

Ein Gartenhausden, mit Schiefer gebedt, ift gu berta Spiegelgaffe 1.

Bwei tradtige Biegen ju verlaufen Webergaffe 39. 1

Gin Bompadour (Copha) billig ju bertoufen bei Albert Mendel, Rirdigalie

Gebrauchte Roffer find zu vertaufen Langgaffe 38.

Soones Betifteon fortwagtend ju buben bioberpr. 18. 14

gei meiner Abreise nach Amerika sage ich allen Freunden und innten ein herzliches Lebewohl. Georg Kopp. 1331 Schriftliche Arbeiten aller Art werden prompt orgt, sowie Reclamationen, Eingaben zc. vertelt Oranienstraße 6, 2 Treppen rechts. 1357

Gratulation.

ibom.

ben

ren

en.

earbe e 39.

Вт е 33

r,

5 dynally

m

Budu

ellung

ordhin 1e and

tige M perfaut

pertou

Wir gratuliren recht herzlich der Familie Bird, Römerstrg 20, zu ihrem 25 jährigen Hochzeitstage und wünschen, ub fie diesen Tag noch recht oft erleben mögen.
Und wir wissen, wie's gemacht wird, wie's gemacht wird.

M. A. M.

Zum 13. April.

Die herzlichsten Glückwünsche der lieben Frl. ellchen Kissel, Stiftstraße 5, zu ihrem morgigen burtstage.

Ihr unvergeglicher f.

1304

in dreimal donnerndes Hoch foll fahren aus der Louisenstraße in bie Ludwigstraße 11, der Frl. Chriftiane B. . . gu ihrem Beburtstage.

G. B. M. Ch. 3779

Berloren am Donnerstag Morgen bon einem Dienstmadden in in Moripstraße ein 10 fl.=Schein. Man bitlet um Abgabe mm Erkenntlichkeit Morititraße 26 eine Stiege hoch.

Ein weißer, nicht ganz reiner **Bologneser-Sund** zugelaufen nd lann gegen Erstattung ber Insertionssosten abgeholt werden abbeimerstraße 23a.

In ein Kurz- und Modewaarengeschäft in lainz werden für den Detailverkauf eine tüch= e Verkäuferin, sowie zwei Lehrlinge, letztere bas Details und Engros-Geschäft gesucht. ranco-Offerten unter Chiffre W. S. 27 poste estante Mainz.

Stelle: Gefuch.

sin solides, gebildetes Mädchen, welches in allen weiblichen weilen, wie auch im Kleidermachen bewandert ist, sucht als Zimstraden oder überhaupt zur Stütze der Hausfrau eine ihren knutnissen anpassende Stelle. Unter Chisfre F. F. No. 111 innt frantirte Anerbietungen die Zeitungs-Annoncen-Expedition in J. D. Matti, Ablerstraße 40 in Nürnberg entgegen.

Eme gesunde Schenkamme sogleich gesucht.

laheres Expedition. belhaibstraße 27, 1 Stiege body, wird ein ordentliches Dienst-

Bur Führung einer nur aus brei erwachsenen Personen besteben-Daushaltung wird ein durchaus folides Frauenzimmer gefesten Alters gesucht, welches sich darüber ausweisen kann, daß sie die Katen- und die übrigen Housarbeiten vollständig versteht. Näh. Lamusstraße 8 Parterre zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags. 1319 Gin zuverlässiges Kindermäden wird zu einem Kinde von Jahr auf gleich gesucht Martiftraße 26, 3. Stod. 1370 Ein hausmädden gefucht Babnhofftraße 5. 1343

Em junger Hausburiche gesucht in der

Reftauration Bagner. 1340 Ein Schreinerlehrling gesucht Mauergaffe 23. 1330

4 bis 5 gute Tünchergesellen

werden bei gutem Lohn gesucht; auch tonnen diesellen einen großen Reubau in Accord gegen gute Bezahlung erhalten. S. Rado. 1352

Tüncher gefucht gegen hohen Lohn bei F. Benber, tleine Schwalbacherftraße 9. 1353 Bwei Bauschreiner finden bauernde Beschäfs tigung Stiftstrafe 12 a. 491

Elfenbein-Graveure

finden gute Stelle bei

Jul. Bach in Giegen.

Reifetoften werben bergutet. Ein Buriche wird ju Pferden gesucht burch Baumeister Medlenburg. 1327

Zwei Buchbinder

tonnen fofort in Arbeit treten bei

3wei tuchtige Hausburschen sofort gesucht burch Ritter, Mauergasse 2. 23493

Gin tüchtiger Ladirer findet gegen hohen Lohn gute Beschäftigung; auch tann berfelbe bas Geschäft auf eichene Rechnung übernehmen. Raberes in ber Expediton b. Bl. 1369

1348 Drei Schloffergesellen gesucht bon L. Schweiher. 10,000 ft. auf erfte Supothete find fogleich auszuleihen. Räheres

bei Ch. Falfer, Bilhelmftrage 17.

Gesucht zum Juni ober 1. Juli für zwei Damen eine Wohnung von 3-5 Zimmern mit Mansarden und Zubehör, am liebsten in der Abelhaid-, Oranien- oder Clisabethenstraße. Franco-Offerten unter Ch. A. Z. 17 besorgt die Exped. d. Bl. 1322

Abolphsallee 7 zwei moblirte Parterrezimmer zu verm. 14935 Bleichstraße 5a (Frontspike) ift ein schön moblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf gleich zu vermiethen.

Selenenstraße 7 ift eine Wohnung auf gleich zu vermiethen; baselbft ift ein Zimmer auf ben 1. Juli zu vermiethen. 1859 Rapellenstraße 5 ift ein gut moblirtes Barterre Zimmer mit 1363

Schlaftabinet zu bermiethen. Rirchgaffe 19 ift eine Manjarde zu vermiethen.

Kirchgasse 11, Ede ber Louisenstraße, Bel-Stage, ein ober mehrere möblirte Zimmer, auf Bunsch mit Bension, zu bermiethen. 9621 Mainzerstraße 2 ist eine möblirte Parterres

Wohnung mit Benfion sofort zu verm. 1328
Rerostraße 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 1332
Rheinstraße 31 sind möbl. Zimmer nach dem Garten zu verm.
Spiegelgasse 31 sind möbl. Zimmer nach dem Garten zu verm.
Spiegelgasse 31 sind möbl. Zimmer nach dem Garten zu verm.
und Küche, sosort zu vermiethen. Näh, bei Carl Daum Wie.
Wellrigstraße 20, 2 Treppen hoch links, ist ein gut möblirtes
Wohn= und Schlaszimmer zu vermiethen. Einzusehen von 12

1314 bis 2 Uhr. Zwei unmöblirte Parterre Zimmer find auf 1. Mai zu vermiethen,

Raberes Belenenftraße 2a im Laben. Ein geräumiger Blat, für Holz- und Rohlenlager sehr geeignet, in guter Lage ift nebst Wohnung auf I. Juli zu vermiethen; auch kann ber Plat sofort abgegeben werben. Nah. Taunusstraße 57 336

bei Chr. Feir. Sin Arbeiter findet Schlafstelle Römerberg 7. 1333 Zwei reinliche Arbeiter finden Kost und Logis Schwalbacherstraße 41, Hinterhaus Dachlogis. 1272

3mei reinliche Arbeiter erhalten Logis. Raberes Steingaffe 13 bei 13832 Röhrig.

1355 3mei Arbeiter finden Schlafftelle Dafnergaffe 9, 2. St. Unfländige Leute tonnen Roft und Logis erhalten Romerberg 17a 13569 mim Laben, red palred one hard.

über die Durchidmittspreise für Naturalien und andere Lebensbedürfniffe zu Wiesbaden vom 5. bis 12. April 1873.

1. Frucht markt.

100 Pfund Beizen 4 Thlr. 25 Sgr. 6 Pfg. = 8 fl. 29½ tr.

100 Pfund Heizen 4 Thlr. 25 Sgr. 6 Pfg. = 8 fl. 29½ tr.

100 Pfund Heizen 4 Thlr. 1 Sgr. 5 Pfg. = 5 fl. 3 tr.

100 Pfund Heizen 1 Thlr. 1 Sgr. 5 Pfg. = 1 fl. 50 fr.

100 Pfund Stroft 19 Sgr. 9 Pfg. = 1 fl. 9 fr.

11. Pieth markt.

12. Pfette Odfen, erfte Dualität, per Etr. 25 Thlr. 4 Sgr. 3 Pfg. = 44 fl. - fr., fette Odfen, zweite Qualität, per Etr. 24 Thlr. Sgr. - Pfg. = 42 fl. - fr. Kette Schweine per Pfd. 6 Sgr. 7 Pfg. = 23 fr.

13. Pfette Dümmed per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr. Ralber per Pfd. 6 Sgr.

14. Pfette Dümmed per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr. Ralber per Pfd. 6 Sgr.

The dammad per Afs. 6 Sgr. 10 Pig. = 24 fr. Ralber per Pid. 6 Sgr. 3 Hg. = 23 fr.

Rattoffeln per 200 Pid. 2 Thir. 4 Sgr. 8 Pig. = 8 ft. 45 fr.,

Butter per Bid. 12 Sgr. 7 Pig. = 44 fr., Eier per 25 Stid 14 Sgr.

Rattoffeln per 200 Pid. 2 Thir. 4 Sgr. 8 Pig. = 8 ft. 45 fr.,

Butter per Bid. 12 Sgr. 7 Pig. = 44 fr., Eier per 25 Stid 14 Sgr.

Rattoffeln per 200 Pid. 2 Thir. 4 Sgr. 8 Pig. = 8 ft. 45 fr.,

Butter per Bid. 12 Sgr. 7 Pig. = 44 fr., Eier per 25 Stid 14 Sgr.

Rattoffeln per 200 Pid. 2 Thir. 4 Sgr. 12 Sgr. - Pig. =

2 ft. 12 fr., Havittäje per 100 Stid 1 Thir. 16 Sgr. 3 Vig. =

2 ft. 42 fr., Zwiedeln per Centner 4 Thir. - Sgr. - Pig. = 7 ft. - fr.

Spangeln per Pid. 1 Thir. - Sgr. - Vig. = 1 ft. 45 fr., Slumentohi per Stid 11 Sgr. 5 Vig. = 40 fr., Adoptata per Sid 1 Sgr. 2 Vig. =

4 fr., Wirfung per Stid 7 Vig. = 2 fr., Robitati (obererbig) per Stid

R Vig. = 1 fr., Robitati per Vid. 3 Sgr. 5 Vig. = 12 fr., gelde Rüben per Pid. 10 Vig. = 3 fr., Nothtraut per Süden per Vid. 7 Vig. =

2 fr., eine Ente - Sgr. - Vig. = 5 fr., weiße Rüben per Vid. 7 Vig. =

2 fr., eine Ente - Sgr. - Vig. = 7 fr.

Semijahren der Vig. 10 Vig. = 3 fr., weiße Rüben per Vid. 7 Vig. =

2 fr., eine Abiter übliges logenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr.

Pig. = 21 fr., ein desgleichen 2. Qual. (log. Rornbrod) 5 Sgr. 5 Vig. =

1 fr. 10 fr., ein desgleichen 2. Qual. (log. Rornbrod) 5 Sgr. 5 Vig. =

1 fr. Meizennehl: Sordwif 1. Qual. per hectoliter ober 140 Vig. 17 Vig. =

2 fl. - fr., Beizennehl: Sordwif 1. Qual. per hectoliter ober 140 Vig. 17 Vig. =

2 fl. - fr., Beizennehl: Sordwif 1. Qual. per hectoliter ober 140 Vig. 17 Vig. =

2 fl. - fr., Beizennehl: Sordwif 1. Qual. per hectoliter ober 140 Vig. 18 Vig. =

2 fl. - fr., Beizennehl: Sordwif 1. Qual. per hectoliter ober 140 Vig. 18 Vig. =

2 fl. - fr., Beizennehl: Sordwif 1. Qual. Per hectoliter ober 140 Vig. 18 Vig. =

2 fl. - fr., Beizennehl: Sordwif 1. Qual. Per hectoliter ober 140 Vig. 18 Vig. =

2 fl. - fr., Bordwif 18 Sgr. - Vig. = 16 fl. 55 fr., In Defail 7 Thir. - Sgr.

Wegen der ist. Feiertage in nächster Woche wird der Ochsenmarkt dahier Donnerstag den 17. d. Mis. Mittags um 12 Uhr abgehalten.

Biesbaben, ben 12. April 1878,

Das Accife=Amt, and Behrung.

Bormittags 10 Uhr: Beichte durch Derrn Pfarrer Köhler.

Militärgottesdienst 8½, Uhr: Herr Engle-Nath Lohmann.
Dauptgottesdienst 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler. (Communion)
Bachmittagsgottesdienst 2½ Uhr: Herr Brediger Mortmann.
Belfunde in der neuen Schule 8½ Uhr: berr Prediger Jiemendorss.

Bu Clarenthal um 10 Uhr: Gottesdienst und Communion durch herrn
Pfarrer Bidel.

3. Oftertag. Frühgottesbienst 81/4 Uhr: Herr Brediger Fremenborff.
Dauptgottesbienst 10 Uhr: herr Pfarrer Bidel.
Rachmittagsgottesbienst 2 Uhr: herr Cons. Rath Ohly. (Borftellung ber

Confirmanben.) Beisunde in ber neuen Soule 8% Uhr: herr Bfarrer Rohler. Die Casualhandungen in nächster Woche verrichtet herr Bfarrer Köhler.

Evangelifd-lutherifder Gottesdienft, Abelhaibstrage 12. Am 1. heil. Oftertage Bormittags 9 Uhr: Daupt-Gottesbienst. Am 2. heil. Oftertage Bormittags 10 Uhr: Lese Gottesbienst. Pfarrer Beim

Ratholische Kirche.
Heil. Ofterfest.

1. Feieriag. Bormittags: Heil. Messen sind 51/2, 61/2 und 111/2 Militärgottesdienst 71/2 lihr; feierliches Dochant mit Predigt, Po de und Umgang mit dem Allerheiligsten 91/2 lihr.

Nachmittags 2 lihr ist feierliche Vesper; darauf Beichte.

2. Feierkag. Bormittags: Heil Messer; darauf Veichte.

Willitärgottesdienst 71/2 lihr; Hochant mit Predigt 91/2 und 111/4 1

Radmittags 2 like ist Beaner.

Täglich find hl. Meffen 51/2, 61/2, 7 und 9 Uhr. An allen Wochentagen in Worgens 6 Uhr und Abends 5 Uhr Geleg aur Beichte.

jur Beichte. Am Ofter:Dienstag Morgens 10 Uhr sollen sich fämmtliche Erstcommunic in der Kirche versammeln.

Deutschfatholische (freireligiöse) Gemeinde. Am ersten Osterfelertage Vormittags 10 Uhr: Erbauungsstunde in Rathhaussaale, geleitet durch Deren Prediger Giepe.

Ruffifder Gottesdienft.

Bormittag um 10½ Uhr. Wontag Bormittags um 10½ Uhr, Abends um 6 Uhr. Dienftag Bormittags um 10½ Uhr, Abends um 6 Uhr. Mittwoch Bormittags um 10½ Uhr. Abends um 6 Uhr. Donnerttag Bormittags um 9½ Uhr. Da Abends um 7 Uhr. Frentag Bormittags um 11 Uhr. Freitag Rac English Church, Frankfurterstrasse

Easter Day April 13. Early Communion 8. 30 a. m. Morning se with short sermon and a second celebration of the Holy munion 11 a. m. Evening prayer with the Litany 3. 30 On Monday and Tuesday in Easter Week morning prayer was said at 11 a. m. The annual vestry meeting will be held in Church on Tuesday at 12, after Divine service, for the Eleof Church Wardens and other business.

When Alex Osborne, M. A. British Chaplain

Israel. Meligions-Gefellichaft, fl. Schwalbacheritin

Besach Morgens 71/2 Uhr. Besach Predigt 88/4 Uhr., Besach Nach-3 Uhr, Pesach Abends 7 Uhr 25 Wim. Chol Hamosd Worgens 1/4 Abends 6 und 7 Uhr 25 Min.

Meteorologisthe Beobachtungen der Station Wiesbaden

ni 11878) Pastiribacier	Olorgens.	2 Uhr Nadint.	10 lihr Aberros.	Zadi Svin
Barometer*) (Bar. Linien) Thermometer (Redunur) Dunftspannung (Bar. Lin.)	334,15 0 TOA 1,78	334,82 +8,2 2,10	835,87 +4.4 1,63	3841
Relative Feuchtigfeit (Proc.)	1100,1 1100wach.1	N O.	1958,5 N	13110
Allgemeine himmelsanficht	beiter. Um. Regen	thw. heiter,	vößt heiter.	nat
Regenmenge pro ['in par. Cb." Die Barometerangaben	ins auf o	Srad R. re	oucirt.	

La g c 3 = 8t a l e u d c t.
Naffauischer Kunstverein. Das Lotal der permanenten Kunst-Ausst.
Withelmstraße 7, in Sonntags, Montags, Nittroochs und Freitags
Bormittags 11 dis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.
Stiechische Kapelle, Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festragen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr bis Abends, an den Nocheniagen von Morgens 8—12 Uer Nachmittags von Alle list Abends.

Rettungs-Compagnie. Pachmittags 4 Uhr: Inspection und Probe.
Aansmannischer Verein. Abends 8½ Uhr: Pochen:Versammlung.
Am exften Ofterseiertage.
Aurhaus zu Wiesbaden. Rachmittags 3 und Abends 7½ Uhr: Concernation of the Moracus.
Auf unsere Wöhler. Ausstug auf den Riederwald. Absahrt von Sie

Auf unfere Wohler. Ausstug auf den Riederwald. Absahrt von den 6% Uhr Morgend. Aurhaus zu Wiesbaden. Rachmittags 3 und Abends 71/2 Uhr: Constabilierer-Schilken-Corps. Rachmittags 3 Uhr (bei ginnstiger Witters-Eröffnung der neuen Schiehballe unter den Eichen. Gesangverein Liederkranz. Abends 8 Uhr: Abendaniserhaltung mit Ball Caulban Cchirmer.

Berftorbene in Bicsbaden.

Am 9. April, Friederike, Wittwe des Justigraths Gustav And Herborn, alt 64 J. 7 M. 19 T. — Am 10. April, Johann Philipp Fruchtmesser von hier, alt 74 J. 5 M. 24 T. — Am 10. April, Dabertorn, Reservatur aus Quedkindurg, alt 27 J. 2 M. 2 T.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt No. 86 vom 12. April 1873.

Schwedische Sicherheits-Zündhölzer

ohne Schwefel und Phosphor, Tönkopings Original-Packung;

ferner

Neue Paraffinzündhölzer mit Patentkopf
(das Vorzüglichste aller dieser Fabrikate).

Billigfte Bezugsquelle für Groffiften bei

Pal

eleg

tran

Soncer Bittern

it Bal

Ferdinand Cyprian, Dresden, Ammonstraße 67 I.

Gebrüder Süss,

15 Langgasse, im Badhaus zum "Schwarzen Bock", und 14 Langgasse, im Badhaus zum "Goldenen Brunnen", empsehlen

thr reichhaltiges Lager in

ertigen Herren- und Knaben-Anzügen

für bie bevorftebenbe Saifon zu untenstehenben Breifen:

oart
1
1258
an.
inthis

CABL BUCHNER,

40 Friedrichstraße 40,

in den seitherigen Localitäten der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft,

Gas- & Wasserleitungs-Artikeln.

als: Eunres, Ampein, Candelabers, Doppelarme, Laternen, Glaswaaren, Brenner, Kod- und Heizapparate, Gummischläuche, Wessing-, Diehmaaren, Blei- und Messingröhren, schwarze und galvanisirte Eisenröhren und Berbindungsstüde, Wasserhahren, Bentile, Water-Elosets, Badewannen und Badeeinrichtungen zc.,

Uebernahme von Gas- und Wasserleitungen

u Haigften Preifen.

Plane und Softenanichlage gratis.

10737

1 Pfund Schmalz 24 Auf bevorstehende Reiertage empfehle: Feinstes Kaisermehl, fst. I. Melis à 19 Kr., Franz. Pflaumen per Pfd. 7 fr., turf. Pflaumen per Pfd. 12 fr., ipan. Pflaumen per Pfd. 18 fr., , 181/2 ,, im Brod, Pariser Raffinade à 20 kr. per Pfd., Bordeaux-Aflaumen feinster Qual. per Pfb. 80 tr., ital. Brunellen per Pfb. 30 fr., span. Brunellen per Pfb. 36 fr., fst. gemahlenen Melis, Rosinen. ital. Macaroni per Pfd. 24 fr., Corinthen, feinste Gier-Gemüs-Nudeln per Pfd. 12 u. 16 k. feinstes Kaisermehl per Kumpf 1 fl. 24 fr., feinstes Kuchenmehl (Borschuß 00) per Kpf. 1 fl. 20k Sultaninen etc. Robert Schaefer. feinster Voriduß O per Apf. 1 fl. 16 tr., neue Mandeln per Pfd. 36 fr., neue Rofinen (ohne Stiele) per Pfd. 22 fr., neue Corinthen per Pfd. 20 fr., neue Sultanini (Rofinen ohne Kern) per Pfd. 28 fr. Marktstraße 26. Türk. Zwetichen, prima Schweineschmalz u. feinstes franz. Salati rang. Pflaumen, sowie sammiliche Specereiwaaren zu den billigsten Pu Mepfel, empfiehlt Kirschen, 1080 Mirabellen und Brünellen empfiehlt billigft Brunnenwasser. 1159 Webergaffe 32 a. Vorzüglichen Emmenthaler Käfe, Gouda, Bu den beborftehenden Feiertagen empfiehlt feinstes Vorichusmehl per Kumpf fl. 1. 20 tr., Limburger Rahmtaje, Parmejan: und Kräuter-Kaje, sowie feinste Goth. Servelatwürste empsiehlt feines do. 1. 12 " Schweineschmalz, billigster Tagespreis, Raffinade und feinst Melis 181/2 fr. per Pfd. im Im F. Strasburger, gemahlene Raffinade, Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse. Feinstes Kunstmehl, billigft einsten Vorschuß, Giergemüsnudeln, ital. Macaront ver Pfd. Westph. Schinken, Servelatwurst, feinste Gothaer, per Pfd. 48 fr., Mettwurst, per Pfd. 36 fr., Westph. Speck, schöne, gesunde Waare, per Pfd. 22 hit Franz Imbach, Metgergasse 18. 7 empfiehlt billigft 1160 Webergaffe 32 a. empfiehlt rein ausgelaffen, per Pfund 28 fr. bei Louis Behrens, Langgaffe 5. Marktstrasse 28, empfiehlt: Feinsten Biscuttvorschuß, Rosinen, Corinthen, Gultanini, Taselrosinen, Mandeln, Brinzehmandeln, Stampfmelis, Citronate, Orangeate, Macaroni, Pflaumen 2c., sowie sämmtliche Spezereiwaaren zu den billigsten Preisen. 1247 empfiehlt Feinstes Raisermehl, per Rumpf 1 ft. 20 tr., feinster Boriduf, per Kumpf 1 fl. 16 fr., Mandeln, Rofinen, Corinthen, Drange Prima Citronat empfiehlt Neapolitaner Maccaroni 1009 ächte Eier-Gemüse-Nudeln. feinste französ. Suppen-Nudeln, italienischen Suppengries, italienische Suppentaige, Eiergerste, Tafel-Reis, Perl-Gerste,

Tapiocca, Perl-Sago etc.

gu 11 fr. und 16 fr. per Pfund, bei Abnahme bon 5 Pfund bil-

F. Bellosa, Taunusstrasse 10.

DSUFFE

A. Freihen, Friedrichstraße 28.

empfiehlt

liger, empfiehlt

emstes

Butternaue, garantirt rein, täglich frisch ausgelt Schmelzbutter, per Pfd. 35 fr. empfiehlt

Franz Imbach, Meggergaffe ! Hamburger Nauchfleisch

Ph. Ries, untere Bebergaffe. 11

Michelsberg 6, J. C. Keiper, Michelsberg 6

Kolinen, Corinthen, Citronat

Bordeaux-Pflaumen,

Bamberger Zwetschen. französische Brünellen, getrocknete

französ. Aepfel und Birnen

türkische Pflaumen.

1009

ftets frisch gebrannt, rein, traftig und midmeckend zu 48, 52, 56 fr. und 1 fl. gefälligen Probenahme labet ergebenst ein

Meh. Philippi, Michelsberg 3.

F. Bellosa, Taunusstrasse

A. Freihen, Friedrichstraße 2

35 ft.,

A. Freihen, Friedrichstraße

in frischer Gendung eingetroffen bei Urban & Bonacina, Kirchgaffe 15 Feinst Bestph. Schinken, im Ganzen gewogen, per 34 fr., frijd abgetochten Schinken, feinste Goth. Gervelatwurft J. Gottschalk, dute outside the Ede ber Mühl= und Goldge

Ich wohne jetzt

tt.,

6 tt.,

. 20 t

3 tr.

alatõ

erg 6. nd mo

ft ein

trage.

m Brod

Bfd.

Et.,

b. 22

18.

engen

ffe 18

per !

ourft

loga

Kirchgasse No. 15a. Dr. med. L. Herz.

Meine Wohnung ist jetzt

Taunusstraße 12h. Dr. Hoffmann.

eschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern, sowie einer verehrten Nachbarschaft zur Nachricht, if ich meine Bäckerei von der Saalgasse 14 i die Bahnhofftraße 10a verlegt habe. Achtungsvoll

Heinrich Jung, Bäckermeifter.

Geschäfts=Verlegung.

Mein Nähmaschinen-Geschäft, seither Langgasse 8, beindet sich jeht Gde der großen Burgstraße und Mühlgasse 1. Fr. Becker, Mechaniter. 810 gaffe 1.

Geschäfts-Verlegung. & Die Lumpenhandlung von Joh. Markloff, bisher Metger-wie 13, Eingang im Graben, befindet sich jett Hochstätte 24.

Bohnungs-Veränderung.

Das Buchstabenstiderei- und Deffinzeichnengeschäft bon

A. Assmann klindet sich von heute an 8 Langgasse 8.

riedrich Kump

Leiftenfabrifant,

din nicht mehr Reugasse 20, sondern Marttplat 3, im finse bes Herrn Lauterbach. Die Wertstätte besindet sich im wie links.

Bleichzeitig empfehle ich mich im Anfertigen bon Stiefelholgern Jagbichaften und Stiefeletten, bejonders in Leiften für alle der Füße. Leisten nach Maaß werden in fürzester Zeit

Local-Veränderung.

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Geschäftssocal mit nach der Hährergasse 9 vis-a-vis dem Badhaus zu den Böden, verlegt habe. Carl Hönge, Sattler. 1183

Vohnungs-Veränderung.

Ich beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich von sett abnicht mehr Mauritinsplat 7, sondern in meinem Hause Mauergaffe 15 wohne.

Wilh. Rathgeber, Lobnfutider.

Meine Wohnung befindet sich jest Hellmundstraße 10.

Geschäfts. Eröffnung.

Bir erlauben uns hiermit anzuzeigen, bag wir unterm Beutigen Rirdgaffe 31, Ede des Mauritiusplages

und der Saulgaffe,

ein Mode- & Confections-Geschäft eröffnet haben. Wir werden stets bemüht sein, das Neueste zu bieten und sichern eine schnelle und billige Bedienung zu.

Rheinländer & Schwarz, Liringane 31. 1215 120 11 21

Geschäfts-Eröffnung.

3ch mache einem berehrlichen Publitum, sowie Freunden und Betannten die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen mein Schreiner-Geschäft selbstständig betreibe, und empfehle mich in allen in diesem Fach vorkommenden Arbeiten bestens.

Adolf Hölzer, Schreiner, 1 Keldstraße 1.

574

Ginem verehrlichen Bublifum, fowie meinen biefigen und auswärtigen Geschäftsfreunden mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein seit einer größen Reihe von Jahren betriebenes Colonialwaaren- und Delicatessen- Geschäft an meinen Schwager, herrn Chr. Wolff, abgetreten habe und bitte, das mir bewiesene Bertrauen und Wohlwollen auf meinen Nachfolger übergehen zu lassen. Wiesbaden, im April 1873. Sochachtungsvoll F. L. Schmitt.

Unter Bezugnahme anf Obiges erlaube ich mir ble ergebene Mittheilung, daß ich genanntes Geschäft in unveranderter Weise fortsühre und stets bemüht sein werde, das mir zu Theil werdende Bertrauen zu rechtfertigen. Chr. Wolff,

Taunusstraße 25.

C. E. Bieselin, Uhrmacher,

QIIII.

empfiehlt sein Lager in goldenen und silbernen Anker: und Enlinderuhren; silberne Chlinderuhren von 12 fl.

Auch tann ein Jehrling sofort eintreten.

Muhlgafie 5.

Mühlgasse 5. Ich zeige hiermit an, daß ich Adolphsallee 17 wohne und noch kleine Mädchen das Striden, sowie größere das Nähen bei mir erlernen können; auch nehme ich alle Weißzeugnähereien an. 1033

Mein Geschäftslocal

befindet fich bon heute an

Caunusstraße No. 9 im Hotel Wirth.

Wiesbaben, ben 3. April 1873.

C. Lamberti, Marchand-Tailleur.

Wegen Berlegung des photographischen Ateliers in mein Saus Taunnsstraße 47 bleibt das Geschäft auf turze Zeit ge-ichtoffen. Auswärtige Aufnahmen können während beffen zu jeder Beit angenommen werden.

Georg Schipper, Photograph.

Das Ginrahmen von Bildern, Spiegel und Kränzen, sowie alle in dieses Fach einschlagende Glaserarbeiten werden bestens beforgt bei Louis Minner, Glaser, 1061 Ede ber Bahnhof- und Louisenstraße 16.

Unterzeichneter wohnt jett Stordnest) 1 Gingang Schulgaffe. Adolph Sc Hohlen - Agent. dans marriage manial 29 Marktstraße 29. Lager in fertigen Herren- und Knaben-Anzüge zu außergewöhnlich billigen Preisen: Friihjahrs-Paletots Friihjahrs-Unzüge, div. Farben und Qualitäten Schwarze Anzüge in Tuch und Burkin Sofen und Weften in verschiedenen Deffins Schilhen-Joppen, ein- und zweireihig . Arbeitshofen und Daffingelchuengeschäft von . Knaben-Anzilge fin jedes Alter !. 2. 30 Confirmanden-Anzüge . von fl. 10. 30 Jaquettes, Sacks, einzelne Hofen, einzelne Westen, Schlafröcke, Regenröcke &c. &c. erren-Kleider-L 29 Marktstrasse 29, Wiesbaden. erogere bus Staken bet

Ecr

no

Wiener Schuhwaaren-Lagers

15 2 Schützenhofstraße 2. 31 3

Grosse Auswahl der elegantesten Schuhwaaren für Herren und Damen

der Schützenhofstra e, Ede

Shwarze Anguge in Tuch und Burtin, von 15 fl. — fr. anfangend,
"Hofen bitto "4 "30 " Hofen Weften Weften bitto 2 " 2 " 1 30 " " mihjahrs-Anzüge, div. Farben u. Onalitäten, von 12 fl. anfangend, bitto Reften bitto bitto Confirmanden Anzüge von feinem fawarzen Tuch, von 11 fl. auf. Sofen bitto 30 ft.

lae

C.

1011

Breifen zu vertaufen.

Confirmanden-Rode (Taillerod ober Sadden) von 6 fl. — fr. anf. Anaben-Unguge für jedes Anabenalter, von 2 fl. 36 fr. anfangend, - , 48 ,

Musbertant mom faminifiaten

Dosen geleigen bitto

Arbeits Sadden von fowerem Tud " io Beften orroinis ditto in Mannen 1 . 12 . . . 12

Da ich vorstehende Artitel größtentheils selbst ansertigen lasse und mit den größten Fabriken des In- und Auslandes in Andindung siehe, bin ich im Stande, für solide und meisterhafte Arbeit zu garantiren und zu vorsiehend ausnahmsweise billigen

Indem mid bei vorfommenbem Salle unter Buficherung promptefter Bebienung beffens empfohlen halte, zeichne

Mit aller Actung

Gde ber Langaffe und Schükenhofftrage.

Friedrichstraße 25 brechstunden von 11—12 und von 2—4 tihr.

on S. Hirsch, Cannustrage 20. Reiche Auswahl in Pianinos, Tafeltlavieren, harmoniums 2c.

al ben berühmtessen Jabrilen bes In. u. Auslandes, — Unter abribbriger Garantie. Gebrauchte Infirumente werden eingetauscht.

Biano, Anstrumente nd Musterniten empficht zum Werkauf und Berleihen A. Schellenberg, Lirquije 21.

Leihinstifut, Dianofor

Bie. Wagner, Langgaffe 9 gunacht ber Boft Biohr: und Stronftühle geflogten Wibritftraße 32. 15543

Berichtigungen und Annoncen für ben Ende Juni I. J. erscheinenden 14. Jahrgang bes Abrefibuchs werben bis zum 15. April erbeten.

327

Joost, Burgermeifterei-Secretar.

in Kaftens, Robrs und Polftermöbel, eigenes Fabritat, empfiehlt W. Sprengel, Moritfiraße 32. 15542

apoloni, mana

empfiehlt in großer und reicher Auswahl

Chr. L. Häuser: Ede bes Mauritiusplages und Riragaffe 31.

Frühjahrs-Ueberzieher. Aröfte Auswahl. Billigste Preise

Jean Martin, Langgaffe, Ede ber Schitzenhofftraffe.

Goldgaffe 13. Goldgaffe 13.

usverkauf.

Husverkauf meiner jämmtlichen Gummiwaaren und Krankenartikel zu herabgesetzten Preisen. Carl Rossel. 944

Hut und Kappenlager,

Fabrifniederlage von Hosenträgern und Halsbinden. Reparaturen an allen Sorten Herrenund Anabenhitten werden schnell und billig aus geführt. Carl Georg.

1081

Michelsberg 8.

Nouveautes in Metall- und Baffementrie-Rnopfen in großer Auswahl bei

Georg Wallenfels. 15816 Glacé- und Dänische Handsc

in reichster Auswahl frisch eingetroffen bei

4 große Burgftrage 4.

4 Abebergai

Glacé-Handschuhe, schwedische Handschuhe, Sommer-Handschuhe

in größter Auswahl zu billigsten, aber festen Preisen bei Adolph Heimerdinger.

Webergan

Aechte französische Federn und Blumen in noch nie da-gewesener Auswahl zu den billigsten Preisen, Fantasie-Federn (eigenes Fabritat) nach den neuesten Pariser Modellen gefertigt von 18 Sgr. an in allen Farben. Auch empsehle eine Parthie zurückgesehter Blumen und die schönften Zweige ju 12 Sgr. 1249 A. Fenzlau.

and drain

Alle Arten Herrengarderobe werden in eleganter Ausstattung zu reellen und billigen Preisen nach Maaß versertigt. Complete Anzüge von 30 fl. anfangend bis zu den feinsten Stoffen nach Muster tönnen jederzeit geliefert werden. F. Knoop, Schneidermeister, Faulbrunnenstraße 1.

Serru-hosen von 1 fl. 24 fr. an bis zu den feinsten

errn=Westen bon 1 ft. an bis zu den seinsten bon

Derrii-Röde und Juppen von 4 bis 7 fl.

Confirmanden-Anzüge 9 fl. 30 fr., sowie Anaben-Jadden und hosen 2-3 fl. bei G. Burkhard, Michelsberg 16. 322

Den geehrten Damen hierdurch die Nachris daß ich einen zweiten Cursus im Anfertigen b Damenkleidern eröffnen werde.

Unmeldungen werden bis zum 15. b. M in meiner Wohnung, Langgasse 33, entgege genommen.

Caroline Schneider aus Gießen.

1071

Metgergasse 18,

Mekgergasse 1

Lager Herren- und

in bekannter, foliber Arbeit und zu ben billigften Breifen hiermit erlaube ich mir ein hochverehrtes Bublifum Biesh und Umgegend ju benachrichtigen, daß ich mit heutigem Tage

hiefigen Plate ein gerren-garderobe-geschäft

berbunben mit

Anfertigung von Herren=Kleidern nach Maag

errichtet habe. Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, verspreche in Hinsicht gewissenhafteste Bedienung. Achtungsvoll P. S. Vallet, Marchand-Taillew

Webergaffe 15.

Wiesbaden, ben 1. April 1873.

onnemanden zluzuae

bon 11 fl. anfangend empfiehlt in größter Auswahl Metgergaffe 18, H. Martin, Metgergaffe l 703

Arbeitshojen von 1 fl. 30 tr. an bis ju 4 fl., fowie on und Rittel fehr billig bei A. Görlach, 5 Michelsberg 1264

NB. Mehrere noch gute Confirmanden-Rode billig zu ber

Goldgaffe 13.

Goldgaffe

Ausverkauf.

Ausverkauf in Parfümerien und Toilette: Ger ftanden ju herabgefegten Preifen. Carl Ross

Sammet: Nahmen

für Photographien find borrathig und werden nach Beftellung C. Schellenberg, Goldgaffe 4 gefertigt bei

Strontunie

werben bas Stud zu 2 fl. 30 fr., im Dugend billiger, abs bei Ferdinand Müller, Socistätte

Richtblühende Frühtartoffeln zu verlaufen Roberfira

Epiegelgasse 4, empfiehlt seine

usstellung

non

Ostergegenständen.

Italienische Macaroni, Eiergemüsnudeln Migst bei Robert Schaefer,

Marktstraße 26.

Mein wohlaffortirtes

n b

M

er

Te

Zug ifen.

Tage

ern

in je

illew

berfo

12

ind 6

oon 6

affe

Cigarren-Lager

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten halte bestens empfohlen.

A. H. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15.

Dürrobst:

Aepfelspalten,
Birnen,
türk. Zwetschen,
Brünellen,
franz. Pflaumen

Robert Schaefer, Martifirage 26.

Biscuit-Eier, Lämmer und -Hafen Wonz Conditor

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.

einsten Medicinal=Leberthran

n Ginnehmen empfiehlt

Ed. Weygandt, Kirchgaffe 8.

Flaschenbier=Versandt

Urban & Bonacina,

Frankfurter Bier per 1/1 Flasche 71/2 kr., 1/2 Flasche 4 kr. Münchener Bier aus der Zacherl'schen Brauerei per 1/1 Flasche 10 kr., 1/2 Flasche 6 kr. Echtes Salvatorbier per 1/1 Flasche 30 kr.

Bebe Lieferung frei ins Saus.

1187

Hôtel Hilger,

große Burgftraße 13,

empfiehlt einen vorzüglichen Grbacher, per Liter zu 48 kr., Winkler zu 1 fl. 12 kr., Rothwein, per Liter I fl., sowie alle Sorten feiner Rheinweine, frisch angetommene Bordeaux : Weine per Oxhoft, zoll: und fracht: frei, für 110 fl. Original-Cognac, per Flasche und im Faß, Madeira und Sherrh zu den billigsten Preisen.

Ein fehr gutes Glas Bier zu 4 fr. bei

J. Haas,

kleine Schwalbacherstraße 3.

Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich in meiner Wirthschaft Steingasse 13 ein sehr gutes Glas Bier zu 4 fr. verzapse, sowie Mittagstisch zu 14 fr., Abendessen zu 9 und 10 fr., warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit und jeden Tag frisch gebackene Fische verabreiche.

Achtungsvoll
1284

Bekanntmachung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich in meiner Wirthschaft Faulbrunnenstraße 10 Marix ides Vier zu 4 kr. verzapfe, sowie jeden Tag frisch gebackene Fische, kalte und warme Speisen zu seber Tageszeit verabreiche.

Um zahlreichen Befuch bittet

Adjungsvoll Philipp Deufel.

Pepfin-Liqueur

von Friedrich Nienhaus in Düffeldorf. Brobates Mittel gegen Berdanungsbeschwerden, Magenkatarrh, Appetitlosigkeit und Migräne.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden und Umgegend bei 658 Wilh. Dietz, Langgasse 31.

Kalbfleisch per Pfd. 16 fr., Kalbsteul 15 fr. Steingasse 23. 372
Goldbantams-Gier (für die Zucht) sind zu haben Helenenstraße 14. 948

Zwei geschmactvoll gearbeitete französische **Bettstellen**, nußbaumladirt, sind zu bertaufen. Näheres Wellritzstraße 17a im hinterhaus Parterre.

Gin Strantenwagen zu berfaufen bei

Wagner Ackermann, Kirchgaffe 10, hinterhaus. 15292

Ein transportabler Rochherd neuester Einrichtung ift zu verfaufen Friedrichstraße 35.

Bettstellen mit und ohne Sprungrahmen, Decken, Roßhaarund Seegrasmatraten, ein Waschtisch mit Marmorplatte, Nachttische, Stühle, Kanape's u. j. w. werden billigst abgegeben bei 1095 Fr. Häusser, Goldgasse 21. Gemüle-, Blumen-, Feld- & Grassamen in reicher Auswahl und zuverläffigfter Qualitat empfiehlt billigft A. Wahler, Samenbandlung, Metgergaffe 12. 14290



in allen Corten bon 3. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.

Adolphi Scholdel. Sof-Lieferant, 273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Wein-Handlung von Paul Korn, Aheinstraße 34,

1869r Medoc à 10 Sgr., 25 Flaschen zu 7 Thir. 15 Sgr.; 1869r St. Inlieu à 12 Szr., 25 Flaschen zu 9 Thir. 5 Sgr.; 1865r Margaux à 15 Sgr., 25 Flaschen zu 11 Thir. 20 Sgr. Cognac fine Champagne à 1 Thir.

Rum, Original Jamaica, à 1 Thir. 15880 Ganze Orhoft (300 Flaschen) frei ins Haus incl. Faß von 110 st. an, 1/2 (150 Flaschen garantirt) 60 fl.

Die hettialten Bahnlamerzen

werben fofort gestillt burch bas berühmte Dr. Grafström'sche schwedische Zahmmundwasser, à Flacon 21 fr. ächt zu haben bei W. Hillesheim, Papierhanblung,

443 Michelsberg 3.

C. W. Bullrich's Universal-Reinizungssalz,

feit Jahren allgemein befannt als bas wirksamste und billigfte hausmittel gegen Gaurebildung, Auffiogen, Krampf, Berdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden, ist in Originalpaqueten von ½, ½, ½ Pfd. cot und unversällicht zu haben bei Ed. Wengandt in Wieshaden; L. Braun in Biebrich; Fr. Heller in Usingen; Fl. Scherer in Orschrift; G. R. Altenkirch in Lord; With. Rimpel in Caud.

Anfragen wegen Uebernahme bes Berfanfs zu richten an bie unterzeichnete Haupt-Riederlage.

445 60 9 6 1 H. Sardemann in Emmeric.

But tochende Linfen per Bib. i fr. Miejenerbien Grune Rern

Rintburger Käfe, I. Qual. " 18 "
Betroleum per Maas 24 kr.
Meinzer Sauerkraut " 4 "
alle Soxten Thee, Kaffee's, Chocolabe, condensirte Mild,
Liebig's Fleisch-Extract bet Wilh. Dörner, Ede ber Weber- und Saalgaffe.

prima Bamberger, per Pjund 9 fr., " türlische, per Pjund 12 fr. F. Kaub. Mübigaffe. 15607 Zwetichen,

Aite Delgemälde, antites Porzellan, atte Oolze und Elfenbeinichnigereien, Emaillen, Herafdische Gegenstände werden zu den höchstmöglichen Breisen angelauft bei 13220 J. Chr. Glücklich, Rerostraße 6.

Rohr: und Strobftühle geflochten Ellenbogengaffe 4. 9039

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

befier Durfitat per Malter 2 fl. 40 fr. ju haben in ber Roble und Holzbandlung von F. Leimer, Feldftrage 11 und Bellmunbftrage 7

Die Dampf Brennholzspulterei und Brennholzbandlung

pon W. Gall. Dokheimerstraße 29a

flefert trodenes Buchen- und Riefern-Scheithols, gang und geschnitten und gespalten, sowohl jum Beigen wie auch jum t gunben, in jeder beliebigen Quantität franco ins Hans.

Rubetohlen bester Qualität, tleingemachtes Guden-St holz, sewie ganz fleines Kiefern-Dolz mut Feueranmacen buchene Wellchen billigst, kleiner Coats per Centner 10 & bei Abuahme bon 10 Centnern à 9 Egr. per comptant su Daus bet Carl Beckel jun., Shadtfirest?

Bestellungen lonnen auch bei herrn Kaufmann Eisenmen Langgasse il, gemacht werben.

Beste Dachpappe ift sehr villig zu verlaufen bei 359 14359

Schwarze Guivure: Spiken, achte und Jmitation, in gel Auswahl empfiehlt

Georg Wallenfell.

Lager in

verschiedener Façon empfiehlt 15094 Wills. Sprengel, Worisfirage 32.

und Stiefel-Lager

von Jean Jenek, Hochftätte 26 im 2. Stod, empfiehl Sorten Herren. Damen: und Rinderschuhwaaren großer Auswahl in den billigften Breisen.

000

als: Aleider-, Auchen- und Waschschränke, ovale, und vieredige Tifche, große und fleine Kommoden, Wafolom mit und ohne Marmorplatten, nugb. und tannene Bette sowie Rohr- und Strobstüble, Alles nen und billig, empfid 15279 Friedr. Maberstock, Mauritiusplat

Badneine.

Ein Brand Badfteine an ber Emferftraße und ein Bran Schierfteinerweg find zu verlaufen. Rab. Helenenftraße 8.

350,000 Stud, befte Qualität, find gu vertaufen bei 15306 Nacob Müdert, Felbfraf

Gin zweisitiges Coupe und eine Caleiche zu verlau Julius Jumean, Ladirer, Kirchgasse 25.

Die Brivat=Enthindungs=Unstall Marle Autsch, Sebamme, befindet fid Rentengaffe 4 in Mainz.

In der dlabe ber Gifenbahn ift ein Landhaus ju ver Maberes Expedition,

11/9 Rlafter Miefern-Bolg zu verlaufen Goadiftr. 7

Untauf von Plasaun Rengatte ia, Porzellantaben.

Drud und Berlag ber 2. Schellenberg'iden Sof-Buchbruderet in 2Biesbaben.

15914

II. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt No. 86 vom 12. April 1873.

Geflügelzucht-Verein. 502 bente Abend 81/2 Uhr. Bufammentunft im Bereinslofale.

Bürger-Schützen-Corps.

Bei gunfliger Bitterung findet am 2. Ofterfeiertage die Gra ffnung der neuen Schieghalle unter ben Gichen

Nachmittags 3 Uhr beginnen die **Nebungsschießen**, und weden an jedem Sonn- und Montag-Rachmittag von 3 Uhr aningend, die auf Weiteres fortgesest. Es werden in dieser Saison Sterns, Chrenicheibens, sietne Kreiss und Gabenichießen abwechselnd abgehalten, sigtmiglieder können sich detheiligen und siehen für dieselben abrend der Schiegubungen Buchfen jur Berfugung.

ilen

age 7.

und

29a

dum 8

n-Sd chen 1 10 S frei case 7

nmen

lftraß

n grö

it fels

32.

get

narel

ale, u ofomi

Betti

upfiel splot

rfault

,11

per

c. 7.

Den.

Hierzu laden freundlichst ein Die Schattzemmeister.

Gesang-Verein "Liederfranz" Montag ben 2. Oftertag:

Abend-Unterhaltung mit Ball

im Saalbau Schirmer. Anjang 8 Uhr Abends. Eintrittskarten à 36 kr. sind ju haben bei den Herren D. Menche, Muderhöhste; Aicolai, Kömerberg; Emil Bern-hardt, Spengler, Kirchgasse; Uhrmacher Ahmus, Michelsberg 4;

Plagge, Muhlgaffe 1; Benble, tl. Burgftraße 7.

Fenerwehr. Samstag den 12. April Nachmittags 4 Uhr: Inspection und Brobe der Rettungs-Compagnic. Sämmtliche Mannschaft in Uniform und Ausrüstung zu erscheinen.

Der Hauptmann. 451

Die deutsch-französisch-englische

Berbindung mit einem Frobel'iden Bindergarten, it am 1. Mai eröffnet. Knaben und Mädchen finden vom 3. is 10. Lebensjahre jederzeit Aufuchne. Der Prospectus der Anslat ist in allen hiefigen Buchhandlungen gratis zu haben.

Meine Sprechstunden sind Morgens 8—10 Uhr und Nachmissags 2—4 Uhr, Sonntags ausgenommen. Für Unbemistelte an Sonntags bestragen von 8—9 Uhr Morgens unentgelblich.

Specialität: Frauen: und Kindertrankheiten.

Dr. Sack, große Burgstraße 2a.

pertige Süte in rund und Copot in großer Auswahl von in an, weiße, ächte Straußsedern von 1 fl. 30 fr. an, Stroh-lite von 48 fr. an, Blumen von 18 fr. an. Das Garniren at Hüte wird schnellstens und billig besorgt.

A. Fenzlau, Martiplat 8, 1 Treppe h.

Uerrenkleider in grosser Auswahl

mmen, Daß diefelben in jeder Witterung getragen werden fomnen, ich garantirt. ond garantirt.

Kirchhofsgaffe 2. Pensee, großblumige, traftige Pflanzen, empfichlt in großer E. Conradi, Balfmühlweg 1. 1190

Gefangbücher Evang.

in schöner Auswahl empfiehlt

1158 O. Schellenberg, Goldgaffe 4.

Sammtliche Schulbücher.

gut gebunden, borrathig in ber

Buchhandlung von Juruny & Hensel

Katholische Gebetbücher

in einfachen und eleganten Ginbanben empfiehlt

C. Schellenberg, Gologoffe 4. 1153 Alle Arten Communicanten-Strange find borrathig; feriter

empfehle ich eine große Auswahl Blumen, Zweige und Braut-tränze zu billigen Preisen.

C. Kulimichel, Blumenhandlung Friedrichstraße 30.

Dentsche Lotterie:

Gewinne Thir, 4000, 1000, 500 ac. Werth, auf das 10te Loos ein Bewinn.

Eoofe à Thir. bei F. de Fallois, Langgasse 14. Man versäume nicht, sich bald mit Loosen zu versehen, da die-selben rasch vergriffen sein werden. 15171

gerren Gastwirthen

empfehle meine in großer Angahl und Auswahl vorrätbig geaichte 1/2= und 1/4=Litre-Gläser, sowie 1,2=, 1/2=, 1/4=Litre-Weinflaschen; ebenso (ungcaichte) ganze und halbe Bor-deaux= und Rheinweinflaschen, 5/4= und 5/8=Litre. Preise billig und feft.

Achtungsvoll M. Stillger, Säfnergaffe 18. 278 Frifit famme und Reiffamme in großerstuswahl 3, 6 und

Confirmanden-Stiefeln zu den, billigften Breifen empflehlt L. Sehramm, Momerberg 1.

Slipse, Cravatten, Binden, Schleifen, sowie Kragen und Manschetten, Glace und Sommer handschuhe für Seren und Damen empfiehlt in großer Auswahl walle with soluni

August Weygandt,

15 Langgaffe 15 (Hofapothete).

5 Wiichelsberg 5.

Antauf bon neuen und getragenen Meidern, Schuhwaaren ze. bon A. Görlach.

NB. Rene Schaftenstiefeln (in Rindsleder) mit und ohne Rägel, sowie Confirmandenstiefeln und Kinderschuhe sehr billig zu vertaufen.

Aecht französische Kautidut-Wichje in ganzen und halben Kistegen à 14 und 7 fr. bei H. Pfaff, Dobbeimerstraße 8a. 1205

Gin zweithuriger Schrant mit Glas-Auffah, für eine Gaft-wirthicaft geeianet, billig ju vert. Michelsberg 5 im Laben. 1268

Schulbucher für Tertia und Secunda beider Gymnafien zu bertaufen Langgaffe 38, 2 Treppen hoch. 1200

Unterrichts = und Erziehungs = Wirthschafts Eröffnung

Beginn bes Commerfemeffers: 1280

Montag den 28. April a. c. Morgens 9 Uhr.

Idnolls-Urö

Freunden und Befannten, sowie einem geehrten Bublifum hiermit bie ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen Schwalbacherstraße Ro. 19 (Sinterhans) eine Wirthidaft eröffnet habe, und wird es mein eifrigstes Bestreben fein, meine verehrten Gafte burch gute, billige Speifen und Betrante gufrieben gu ftellen.

Sochachtungsboll Chr. Götting.

NB. Gleichzeitig empfehle ein ausgezeichnetes Glas Bier zu 4 fr. und Bod 5 fr.

Von heute an

Frankfurter Lagerbier bei C. Greimel, im rothen Mann. 1847

Goldgaffe 2.

Um erften und zweiten Ofterfeiertage:

chwalbacher

Um zweiten Ofterfeiertage :

Grosse Tanz-Musik.

Es labet ergebenft ein J. Klarmann.

Meine Wohnung befinder fich nicht mehr Rirchhofsgaffe 7, fondern

Mühlgaffe 9.

Da ich wieder eine Auswahl schöner Sommerstoffe erhalten habe, so kann ich alle Arten Herrentleider gut und zu reellen Preisen nach Maaß ansertigen. Sommerüberzieher von 11 Thir. au, Anjuge von 17 Thir. an, hofen von 5% Thir. an bis zu den feinsten Qualitäten.

Ferneren geneigten Auftragen entgegensebend,

zeichne ergebenft

Karl Steimmetz, Edneiber, Mühlgaffe 9.

Fur Scidenzuchter.

Eine vollständige Einrichtung für Seidenzucht ift billig zu vertaufen. Näheres Expedition. 1280

Aufte Strohhite werden fein bergiert und wieder wie neu große Auswahl in fertigen Damen- und Madchen-Strohhuten schon bon 2 fl. an, fowie Banber, Gebern und Blumen außerst billig. G. Burkhard, Michelsberg 16.

Eine Bumpe gu bertaufen bei

Th. Kürzer, Schiersteinerweg.

Gine noch gang neue eiferne Bettitelle gu bertaufen. Expedition.

Gin Schiebtarren wird gu taufen gefucht. Maheres im 1163 Berliner Sof.

Näheres Ein Mittejer jum Frantfurter Journal gesucht. 1337 Taunusstraße 25.

Schulgaffe 4 find steinerne Krippen und Raufen und ein 1145 ransportabler Serd zu vertaufen.

Mainzer Hol.

Morititrage 34,

904

55

Freunden und Belannten bies jur gefälligen Nachricht. Achtungsvoll Karl Kost,

bormals im "goldnen Schwanen",

amser Hol

Bahrend ber Ofterfeiertage:

Borzügliches Bock Bier.

Carl Kost

Um zweiten Ofterfeiertage:

Große Tanzmusik, wozu höflichst einladet A. Rösner. NB. Gur gute Speifen und reine Beine ift beftens geforgt.

Odjensteisch per Afd. 22 fr., Kalbsteisch 18 fr. bei Fritz Weygandt, Schwalbacherstraße 85.

Schöne Saatwicken.

beuticher und Lugerner Rleefamen billigft zu beziehen bei Ios. Berberich.

Schöne Pensée-, Lattig- und Salatpflanzen zu haben bei 274 Gärtner Kraft, Bleichstraße.

Möbel-Verkau

Ein- und zweithürige Rleiderschränte, Rudenschränte, Kommodn, Waschicken, Wahttijde, Rachttijde, Rohr- und Strohsüble, Bettstellen, Matragen, Strohsäde, Bettstücher u. f. w. find zu vo faufen bei

Ferdinand Müller, Sodfiatte 29. 551

Zimmerivane sind fortwährend zu haben bei Zimmermeister J. Hecker & W. Schweln, Emferftraße im Zimmerhof.

Ein einstiges Rinderwägelden (Verambulator) verfaufen Wilhelmshöhe 2.

fann auf meiner Bauftelle in der verlängerten Morin ftraße abgeladen werden. Ed. Weil. 19

Ein tleines Landhaus im Preise bis zu 20,000 fl. kaufen gesucht. Franko-Offerten unter M. S. besorgt die Expeditibieses Blattes.

Rheinstraße 1.1 ift eine noch fast neue eichene Sausthure, Remifenthor, mehrere Thuren, Fenfler und Laben billig ju vert. 1

Goldgaffe 13 ift ein amerikanischer Ropfwasch: Appara in Marmor zu verfaufen. Carl Rossel.

Ein neues Ranape ju vertaufen Bleichstrage be Bart rechts.

Sofort zu vertaufen: Schloft Ingelheim a. Ith., trub Aufenthalt Rarls bes Großen in R.-Ingelheim, mit großen Gatte Rebengebauden und Mobilien in bestem Stande. Much für gemet liche Untagen brauchbar. Raberes birett im "Badhaus zum Er Bimmer Ro. 7, in Wiesbaden.

Bwei Ranape's, brei Stuble, zwei nugbaumene Tijde, großer Spiegel, Bilber und ein Blumentifch find billig zu verlau Michelsberg 7. mimting albartare b

Butgeschäft gesucht. Näheres Expedition. 454 porgen, sowie jeden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an ONCER Eine Bertauferin, ber englischen und frangofischen Sprache machtig, wird in ein hiefiges Geschäft gesucht. Raberes bei Th. Spranger. der Exped. d. Bl. "Goldenen Lamm", Ein Madden, welches gut auf der Maschine naben tann, sucht Beschäftigung in einem Rahgeschäft. Naberes Geisbergftraße 16b Metzgergasse. Morgen Sonntag: Parterre. concert à la Strauss. Eine perfette Büglerin findet bauernde Beschäftigung Emferstraße (Rietherberg). ausgeführt von beit beliebten Sextett. Stellen: Gefuche. Anfang 4 11hr. Ein reinliches, erfahrenes Madden, welches ichon Kinder in Pflege hatte, wird zu einem Kinde gesucht. Nah. Wellrisstraße 4. 758 Wm. Schüssler. Badhaus zum "Goldenen Ross". Neroftraße 26 wird ein braves Madchen gefucht. Ein Hausmädchen, welches nähen und bügeln tann, wird zum 15. April gesucht. Näh. Neugasse 9. 1022 Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht Kirchgasse 12. Morgen Contag: CONCERT. Entrée frei. Glas Bier 6 fr. Anfang 4 Uhr. Heinrich Göbel. Fortwährend sehr gutes Mittageffen zu 14 u. 20 tr., Abend-ffen zu 12 fr., falte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie m gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen Roth-Eine erfahrene Kinderfrau oder Mädchen gegen sehr hohen Lohn min empfiehlt J. Waas. fl. Schwalbacherftraße 3. 9047 Arbeits. Hojen, Demden und Kittel in großer Auswahl bei G. Burkhard, Michelsb. 16. 322 gesucht. Gute Zeugnisse verlangt. Decken-Verkauf. Näh. im Berliner Hof. Neue, weiße und grave Teppiche zu 4 fl. 30 fr. bei Ferdinand Müller, Hochftätte 29. Wellrisstraße 20 wird ein Madchen auf gleich in Dienst gef. 1052 Ein Madden, welches gut tochen tann und sich Sausatbeiten unterzieht, wird gesucht und tann jum 15. April eintreten. Näheres Expedition. bester und frijdester Qualität per Fuhre a 20 Ctr. zu 15 st. tanco empfiehlt G. D. Linnenkohl, 1179 Ellenbogengasse 15 und Nerostraße 48. Gin tuchtiges Rindermadchen mit guten Zeugniffen balbigft gefucht Metgergaffe 16. Gin in Rüchen- und hausarbeit füchtiges Mädchen, welches auch Fremden zu bedienen berfieht, tann am 16. April eintreten. Rah. Ein eifernes Schild, circa 2-3 Fuß groß, mit Rloben, ift werfaufen. Nah. Langgaffe 6. 1105 1216 in der Expedition d. BI. Ein Mder bei ber Stadt, als Lagerplat fich eignend, ift gu Eine perfette Hotelsköchin fofort gesucht. Rah. Expedition. 1229 Ein braves, ebangelisches Dienstmädchen auf 1. Mai gesucht. machten. Näheres Kirchgaffe 15a. In dem Berbindungsgagden zwijchen dem Mauritiusplage und Näheres Expedition. An Rengasse werden Anochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Papier, Bücher, alte Metalle u. s. zu den höchsten angefanst. Ein junges, freundliches Madchen wird zu einem Kinde gesucht. Näheres Elisabethenstraße 17 im Seitenbau. 1206 Schenkamme, 3wei fast neue, doppelte Schüffelbante sind zu verlaufen 654 eine gefunde, die schon einige Zeit gestillt hat, wird gesucht. Nab. Unf meiner Badfteinfabrit an der Connenberger Chauffee werden Sausmädchen gesucht!
Ein reinliches, gesittetes Mädchen mit guten Zeugnissen, welches sein nähen und bügeln kann und in der Hausarbeit gründlich erschen ist, wird zu einer ruhigen Familie gesucht. Näh. Victoria-Badsteine in ganzen Meilern, sowie auch in jeder beliebigen Berner Quantität verlauft. Heinrich Morasch. 837 An: und Bertauf von Möbel, Betten, Rleider ic. bei W. Schwenck, Rirchhofsgaffe 3. Em großer Rochofen (auf's Land geeignet) ift zu bertaufen 1208 Lehrstraße 9b wird ein Mädchen gesucht.

Sesucht wird sofort für in ein hiesiges Hotel ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen und Stopfen gut bewandert ist. Näheres in der Expedition d. Bl. 1199 Gin Brand Badfteine von 97,000 Stud zu berfaufen. Rab. Dogheimerstraße 17. 47 Bei Ferdinand Bernhardt, hochstatte 14 Seitenbau unterre, werden Knochen und Lumpen, sowie alle Metalle matsauft und auf Bestellung auch im Hause abgeholt. 861 Ein gebildetes Madchen fucht Stelle als Bonne ober gur Beblenung einer Dame. Gute Zeugniffe steben zur Seite. Eintritt in 14 Tagen oder am 1. Mai. Gefällice Adressen bittet man unter L. M. 28 in der Expedition abzugeben, 1015 Eine Klavierlehrerin sucht noch einige Schülerinnen. Mäheres Bur Ober-Italien wird ein folides, gutempfohlenes Frauenzimmer gesucht, welches gut tochen tann und fich allen vortommenden haus-Ein junger Mann wünscht im Deutschen, Frangofischen und Angarischen, sowie in Elementar- und Gymnasial-Lehrsächern Unter-und zu ertheilen. Näheres Expedition. arbeiten unterziehen würde. Guter Lohn wird zugefichert. Raberes bei A. Crat, Langgaffe 29. 191 Bwei Kinder von einer feinen Familie werden in Penfion zu nehmen gewänscht. Rah. Exped. 1261 Gin tudtiger Fuhrtnecht gejucht. Rab. Erp. Gin junger Rellner gejucht. Rab. Reftauration Bagner. 359

Eine tüchtige Arbeiterin wird in ein hiefiges

Felsenkeller, Tannusstraße 12.

9

M.

1191

T.

85.

noben frühle

1 Der

ein,

ift #

1248 11. ju

120

para

arten 129

frühr Särter

ewer

The state of the s	
Tüchtige Schriftsetter nie Lehrling sucht Mechanitus Schmidt,	Emjerstraße 29c. 12246
on bluber Stange and emprengenoce	
2. Schellenberg'iche Sofbuchoruderei. Lehrling in ein hiefiges Geschäft gesucht. Ein Junge kann in die Lehre treten bei	Rhankar Sahari
Für Schneider Bolg- und Dorndrechsler, Manergane 2.	
State of the state	
Gin Tagichneiber und ein Westenmacher merben auf ständige Gin junger Monn mit ben nothigen	
Beldaligung gesucht. Reichaft gesticht f	
Swet Regringen with entireten bet as mist moone mis 2 5000 & find hungthat with a restrict	
Gir braber Lunge four unter alintigen Behingungen in die Geleit	Wilhelmstraße 17. 1283
trefen bei Ladirer Chr. Dermann Reroffrage 13 18077 2000 ff. auf Aderland zu leihen gesuch	t. Räh. Expedition. 836
Ein Schreinergeselle gesucht fleine Schwalbacherstraße 2: 15201 Eine junge, leidende Bame sucht zwei i	nöblirte Parterre-Zimme
Gin fuctioer Tagioneiber gewicht bei & Ramberti 18863 in gefunder Lage ber Stadt, Sonnenfeite	, mit Garten und wem
Ein junger, traftiger Buriche, mit guten Zeugniffen bersehen. moglich mit Balton nebt Roft und Bebier	
wird zu sosortigem Eintritt gesucht alte Colonnade 44. 15758 Einige gute Arbeiter, finden bei gutem Lohn dauernde Beschäfti-	Gan Sanda
Einige gute Arbeiter finden bei gutem Lohn dauernde Beschäfti-	De I man
gung in der Aunstwollfabrit zu Biebrich a. Rh. 641 Tüchtige Schreinergefellen gesucht Kirchgasse 24. 775 Gesucht wird von einer rut	Stoon Familie one
O O in # Claime off. Oro	
Catalogica O colinga Company	
1. Kuli bezogen werben. Rä	
werden gegen hohen Lohn gejucht bei	anständigen Familie en
Grang Gramm, Schwalbaderftrage 43. 1920 Bimmer mit Betoftigung in ber 9	Rahe der Elifabethenfinie
ein jolioer, zuverlagiger hausbursche findet einträgliche Stelle gesucht. Abreifen erbeten Elisabethenstraße	e 16.
in einem frequenten Curbaufe. Naberes Expedition. 976 Gine Wertstätte, ziemlich groß, mit So	fraum und Einfahrt mi
Gin Hausbursche zu sofortigem Eintritt gesucht. Näh. Erp. 847 bald gesucht. Näh. Erp.	
Wener Caffrergoffe 1000 Albred firage 4 ift eine elegante B	el-Stage, bestehend aus 5
Ein traftiger, folider Dausburfche, der hier fcon conditionirte 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3.	ne stille Familie sofort
wird auf Offern gesucht. Rah. Erp. 1092 Dettinitigent Flugeres Dufelbit Statetee.	962
Decorationsmaler gesucht. Räheres Schwal- Cabinet nehr Dachtammer sofort zu be	rmiethen. 1082
Ein bieliges en gros- & en detail-Gefchaft just einen Cehrling Elifabethenftrage 3 ift bie moblirte	Rela Estade mit Rallen
The Mitgehrauch hee Stortens hetteh	end aus 3 Rimmern
Amei Decorationemaler finden genen febr haben Cabe Sangas ober ohne Ruche gu bermiethen.	113
Condition bei R Coller Decentionen der Boldgaffe 5 ift eine moblirte Dachfam	mer zu vermiethen. 1238
Wernftrote 36 Got Dellmunbftrage 9 ift eine Barterre	-Wohnung, bestehend ans
Will monieringener Linge form in hie dehre troton hei	or auf 1. Juli zu ver
D. Sterniglin, Labesirer. 923 metigen. 9tag. buleton im Onnertiguns	in diagramme or district
	it intollities Similare
The state of the s	immer an herm 15395
Bier tüchtige Bauschreiner und ein Fußtaselmacher werden gegen Daner gaffe 2, 3 Stiegen hoch rechts	ift ein möblirtes Binner
hohen Rohn geincht Waharen Genesiffore 1000 I un einen Deten Derin au Dermieinen.	Timpining at Sign
Zwei Baufdreiner gesucht Adelhaidstraße 5. 1255 2011 11 ft al 1 e 5 gut moot. Bimmer und	Cabinet gus berm. 1086
Sin junger, zweiter Haustnecht wird gesucht im Römerbad. 1225 Reto it a Be 22 if ein gut mobiltres 3ir	nmer zu vermiethen. 1100
Jungen können das Lackirergeschäft erlernen Taunusstraße 23 ein möblirtes Zimmer	r zu vermiethen. 1510
bei jahrweise steigendem Lohn. Näh. Schwal Ein Meines, möblirtes Zimmer ist an ein	en rubigen Sover 211 100
hacherstrafe 43 miethen. Räheres Rheinstraße 19 Bar	rierre. 14911
Gin Gogefereite gebret Tombelle Dothei	merstraße 18. 1518
Wahrere Marter merhen für des Cilis Castilitet au Miest auf 1	den 1. Mai zu vermiethen
A MARAGAS & Almala Analysis of the Control of the C	11370(DO36 17894) 124
Backsteinmacher gesucht Ein Zimmer mit Kochherd und Wasserlei	tung ift gegen Hausard
an zwei Lide. Raberes Roberfrage 19.	res Expedition. 24511
Gin braber Junge fann unter günftigen Bedingungen als Dehrs Bermiethen Mofigers Chare Continued	roke im Soule bes Sent
img eintreten bei U. Beber, Runfis und Danbelsgatiner, 858 Coremermeiffers & Liebner &	ben both 1201
Gien Lehrling sucht	cm game Lanne
Graff Disting Chapter Chapter to the	
3wei Gehülfen und ein Lehrling werben gesucht von	nn. masiff crammi 100
C. S. Waan er, Dreber, Michelsberg 8, 685 Commafigien finten freundliche Aufnahn	145 pt. lititude landers de la constitución de la c
Ein fauberer Buriche, ber Bartenarbeit berfieht und bie Pflege und guter Roft. Naberes Wellvieftrafe	e 20, 2 St. h. 1518
eines Bierbes gu beforgen hat, wird gejuch Emferstraße 31. 376 Arbeitet tonnen Roft und Angis erhalten	
Drud und Bertag ber & Shellenberg ihen bof-Buchbruderei in Biesbaden.	Amphae diministration of